

Blutiger Streit in Altglienicke: Mann mit Kopfverletzung ins Krankenhaus!

Auseinandersetzungen in Altglienicke und Mainz-Kastel:
Häufiger Einsatz von Gewalt führt zu schweren Verletzungen und Ermittlungen.



Gestern gegen 13 Uhr kam es in Altglienicke zu einer brutalen Auseinandersetzung auf einem Discounter-Parkplatz, die schwerwiegende Folgen hatte. Nach bisherigen Erkenntnissen gerieten ein 42-jähriger und ein 41-jähriger in einen Streit, der schnell eskalierte. Der 41-Jährige schlug dem 42-Jährigen ins Gesicht, worauf dieser zu Boden fiel. In einem weiteren Übergriff trat der Angreifer mehrfach auf den am Boden liegenden Mann ein. Zeugen schritten ein, riefen die Polizei und verhinderten Schlimmeres. Der verletzte 42-Jährige wurde mit einem Rettungshubschrauber ins Krankenhaus geflogen, wo er wegen Kopfverletzungen und innerer Verletzungen intensivmedizinisch behandelt werden musste, während der alkoholisiert agierende 41-Jährige festgenommen wurde. Seine Atemalkoholkontrolle

ergab einen Wert von etwa 2,4 Promille, und auch eine Blutentnahme wurde angeordnet. Die Ermittlungen zur Tat führt die Kriminalpolizei der Polizeidirektion 3 (Ost), wie **berlin.de** berichtete.

Gleichzeitig sorgte ein weiterer Vorfall in Mainz-Kastel für Aufsehen: Am Dienstagabend wurden vier Männer im Alter von 33 bis 44 Jahren auf dem Gartengelände ihres Wohn-Bungalows angegriffen. Laut Polizei geschah der Überfall gegen 21:50 Uhr durch eine Gruppe von Unbekannten, die die Männer zunächst verbal angriffen, bevor es zu Handgreiflichkeiten kam. In dieser Auseinandersetzung kam sogar eine Eisenstange als Schlagwerkzeug zum Einsatz. Zwei der Angreifer wurden verletzt – einer musste ins Krankenhaus, während der andere ambulant behandelt wurde. Des Weiteren wurden der Bungalow sowie zwei geparkte Autos beschädigt. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet um Hinweise, wie **merkurist.de** berichtet.

Details	
Quellen	• www.berlin.de • merkurist.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de